

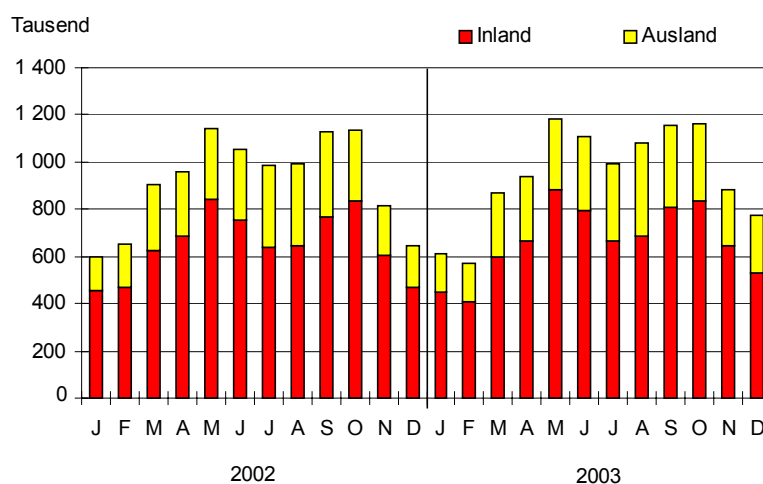
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 12/03

Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin Dezember 2003

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

**Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins
seit Januar 2002 nach Herkunft**



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Tourismus:

Telefon: (030) 9021 3187/3587

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: tourismus@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	5
Ergebnisse kurz gefasst	6
Datenangebot	15
Datenangebot aus dem Sachgebiet	15
Allgemeines Informationsangebot	15
Lieferung	15
Kosten	15
Liefer- und Zahlungsbedingungen	16
Grafiken	
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2002 nach Herkunft.....	1
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2001 nach Herkunft	6
Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2001	7
Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 und 2003 nach ausgewählten Herkunftsländern	7
Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2001 nach Herkunft.....	14
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart und Herkunft	8
2 Betriebe, Gästebetten, Bettenauslastung, Gästezimmer und Zimmerauslastung der Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart.....	8
3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Herkunftsländern	9
4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2003 nach Bezirken	10
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen	11
6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2003 nach Betriebsart und Monaten	12
7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2003 nach Betriebsart und Monaten	13
8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2003 nach Monaten	14

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
G IV 1 / G IV 2 - m 12/03

Herausgeber
Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge
monatlich

Preis
4,00 EUR

Bestell Nr.
280.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Gästezimmer sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322)

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Heilstätten, Sanatorien) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch von der Systematik abweichend weitere Beherbergungsstätten ein, z.B. solche, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Heilstätten, Sanatorien).

Methodische Hinweise

Veränderungen der Betriebsarten werden alle drei Jahre in die Ergebnisse eingearbeitet. Ab Januar 2003 kommt es dadurch zu Verschiebungen in

einzelnen Betriebsarten, so dass die Veränderungsraten zum Vorjahr teilweise unrealistisch sind.

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsstätten zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.01.2003 wird mit Inkrafttreten des neuen Beherbergungsstatistikgesetzes in der Hotellerie - Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis - monatlich auch die Zahl der Gästezimmer und deren Belegung erhoben.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 4 ausgewiesen. Mit der am 1. Januar 2001 in Kraft getretenen Berliner Gebietsreform werden die Ergebnisse nur noch für die zwölf neuen Bezirke bereitgestellt. Die bisherige Ost/West-Untergliederung entfällt damit.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Schloemp, U.: Einführung der Beherbergungsstatistik im Ostteil Berlins; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1992, Heft 8, S. 202.
- Schloemp, U.: Die Struktur des Berliner Beherbergungsgewerbes am 1. Januar 1993; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1994, Heft 12, S. 268.
- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1-6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Zimmerauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme des im Berichtszeitraum vorhandenen Zimmerangebots ausdrückt. Die mögliche maximale Zimmerbelegung wird durch Multiplikation der Anzahl der angebotenen Zimmer mit den Kalendertagen ermittelt.

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien).

Erhebungsmerkmale

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkrankenhäuser
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen

Bettenangebot

Zimmerangebot

Ergebnisse kurz gefasst

Gäste und Übernachtungen

Rund 4,95 Millionen Gäste und 11,33 Millionen Übernachtungen wurden im Laufe des Jahres 2003 in den Berliner Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten gezählt. Das sind 4,3 Prozent mehr Gäste und 2,8 Prozent mehr Übernachtungen als im Jahr zuvor und annähernd so viele wie im Jahr 2001. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag unverändert bei 2,3 Tagen.

Aus dem Inland kamen 3,68 Millionen Besucher und damit 3,5 Prozent mehr nach Berlin. Aus dem Ausland waren es 1,28 Millionen, ein Zuwachs von 6,5 Prozent.

Die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem Inland stieg um 2,3 Prozent auf 7,97 Millionen, die der Übernachtungen von Touristen aus dem Ausland um 4,2 Prozent auf 3,36 Millionen.

Im Januar 2003 war im Vergleich zum Vorjahresmonat mit 2,2 Prozent bereits ein deutlicher Zuwachs an Übernachtungen festzustellen, der sich in den Folgemonaten bis April zunächst jedoch nicht fortsetzte. Ab Mai zeigte sich in den einzelnen Monaten ein unterschiedlich starker Aufwärtstrend,

der bis zum Jahresende anhielt. Besonders hohe Steigerungsraten bei den Übernachtungen gab es im Dezember (19,4 Prozent).

Im letzten Monat des Jahres waren es rund 364 900 Touristen (+18,2 Prozent), die sich für einen Aufenthalt in Berlin entschieden. Für sie wurden 772 400 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben registriert. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag bei 2,1 Tagen.

Von den 92 500 internationalen Gästen im Dezember 2003 kamen etwa 71 100 aus Europa (+37,7 Prozent) und 9 200 aus Nord- und Südamerika (+18,2 Prozent). Aus Asien reisten 8 400 Gäste an (+26,4 Prozent), aus Australien, Neuseeland und Ozeanien 1 300 (+18,7 Prozent) sowie aus Afrika 700 (+8,6 Prozent).

Kapazität und Auslastung

Die durchschnittliche Auslastung der Betten in den Berliner Beherbergungsstätten blieb im Jahr 2003 mit 45,5 Prozent fast unverändert. Im Durchschnitt des Monats Dezember stieg sie von 31,5 Prozent auf 36,6 Prozent.

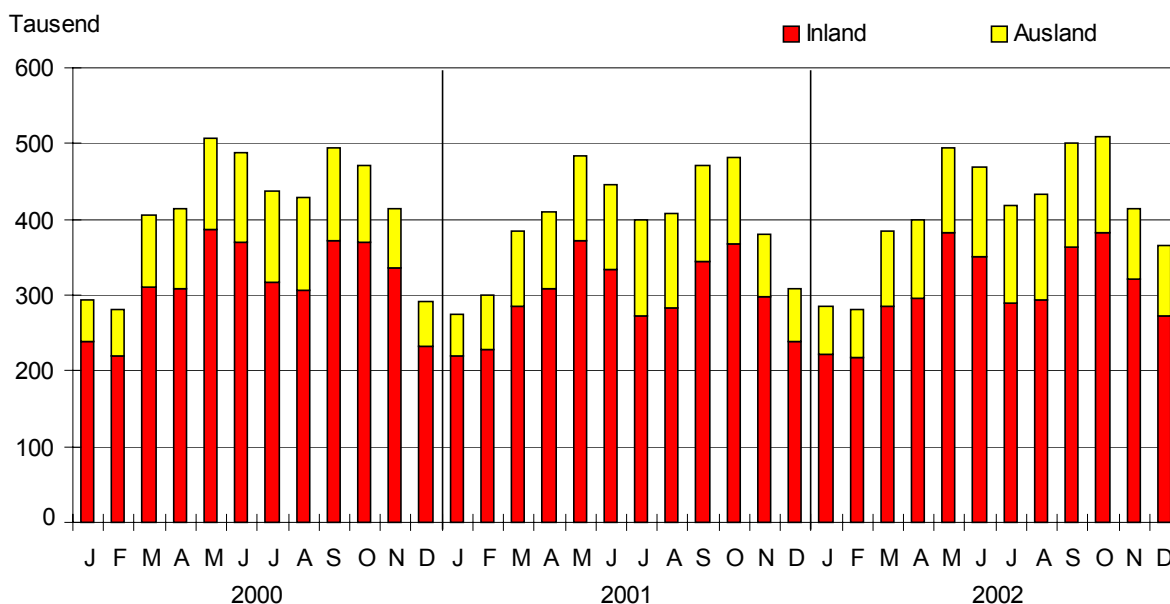
Erstmals wurden im Jahr 2003 in der Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis) die Zahl und die Auslastung der angebotenen Zimmer erfasst. Im Dezember standen in diesen Berliner Beherbergungsstätten rund 31 800 Zimmer mit 60 300 Betten zur Verfügung. Die durchschnittliche Zimmerauslastung betrug 51 Prozent. Im Durchschnitt des gesamten Jahres lag die Zimmerauslastung bei 60,6 Prozent.

Das Bettenangebot aller 555 geöffneten Berliner Beherbergungsstätten (einschließlich der Übernachtungsmöglichkeiten im übrigen Beherbergungsgewerbe) betrug am Jahresende etwa 69 100 und damit knapp 2 300 mehr als im Dezember 2002.

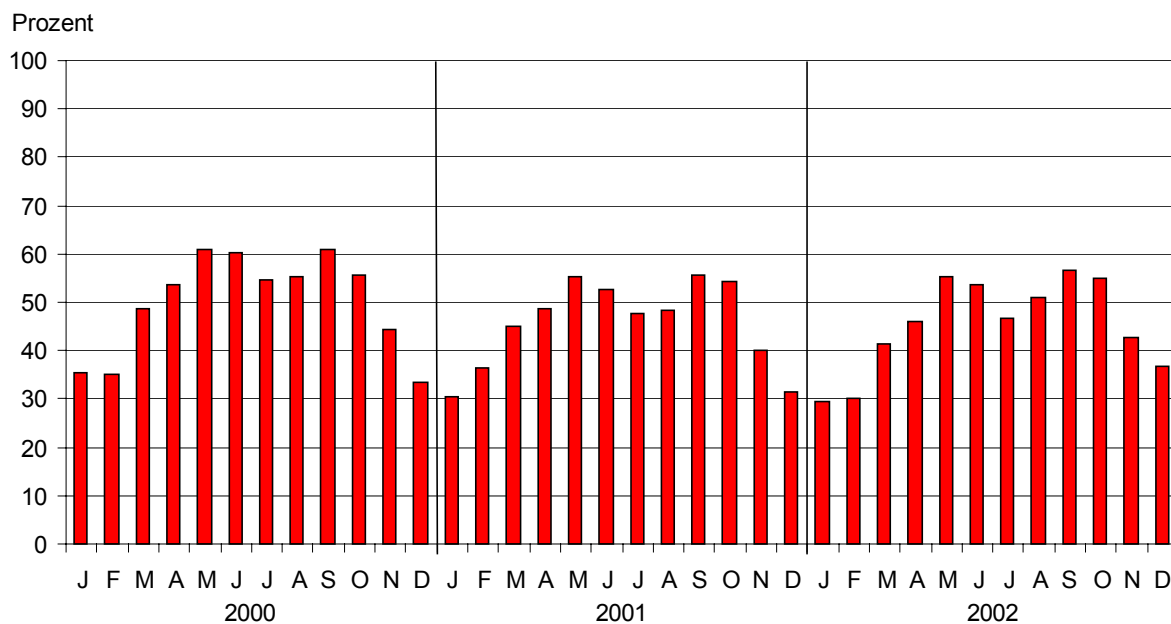
Campingplätze

Die sechs Campingplätze Berlins meldeten zusätzlich im Jahr 2003 rund 31 600 Gäste aus dem In- und Ausland, die insgesamt 95 900 Übernachtungen gebucht hatten. Dieses Ergebnis lag knapp ein Fünftel niedriger als noch 2002. Die Auslastung der vorhandenen Stellplätze ging von 16,2 Prozent auf 13,6 Prozent zurück.

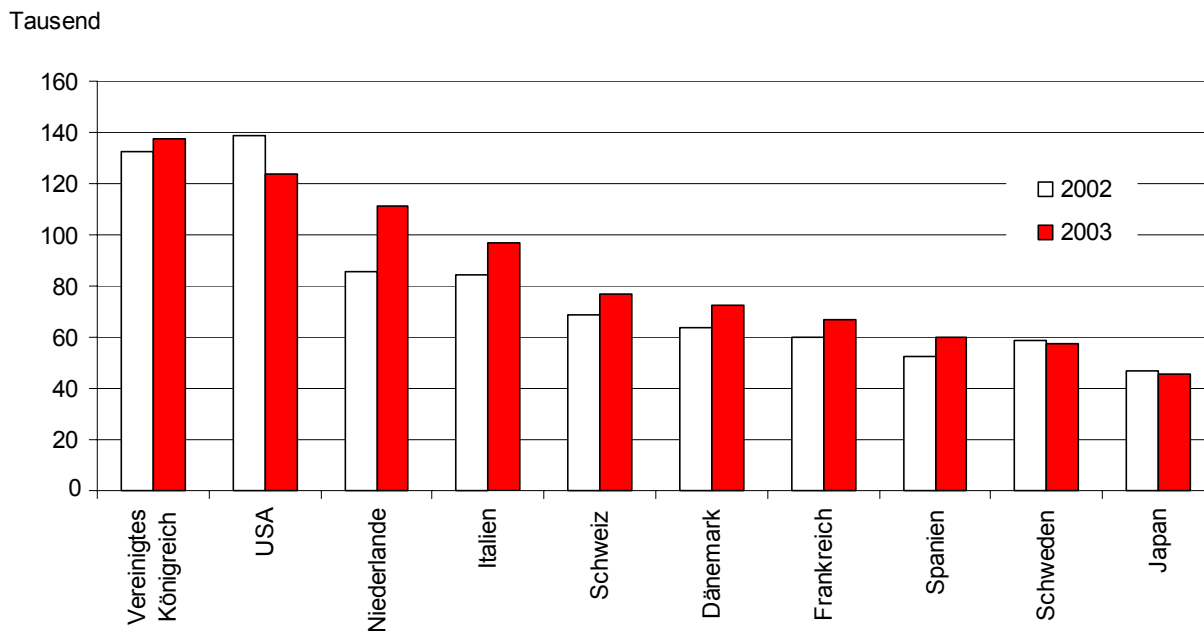
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2001 nach Herkunft



Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2001



Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 und 2003 nach ausgewählten Herkunftsländern



1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart Wohnsitz der Gäste	Dezember 2003					Januar bis Dezember 2003				
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in % ¹⁾	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotels	244 836	13,6	502 417	15,4	2,1	3 096 152	- 3,7	6 723 561	- 6,1	2,2
Inland	181 499	8,6	341 367	7,6	1,9	2 262 622	- 4,4	4 611 194	- 6,6	2,0
Ausland	63 337	30,7	161 050	36,6	2,5	833 530	- 1,8	2 112 367	- 4,9	2,5
Gasthöfe	7 311	97,7	14 587	111,4	2,0	97 743	73,8	224 735	94,7	2,3
Inland	6 292	90,8	11 685	96,3	1,9	84 109	68,6	184 163	86,3	2,2
Ausland	1 019	154,8	2 902	206,8	2,8	13 634	114,9	40 572	145,1	3,0
Pensionen	3 752	- 68,2	8 565	- 68,1	2,3	67 177	- 67,0	184 183	- 63,5	2,7
Inland	3 151	- 67,0	6 648	- 67,0	2,1	57 092	- 64,9	150 324	- 60,9	2,6
Ausland	601	- 73,4	1 917	- 71,2	3,2	10 085	- 75,3	33 859	- 71,8	3,4
Hotels garnis	83 349	37,2	182 558	32,5	2,2	1 228 844	25,6	2 905 105	21,4	2,4
Inland	62 686	38,1	127 353	34,4	2,0	920 856	24,4	2 055 957	18,8	2,2
Ausland	20 663	34,7	55 205	28,3	2,7	307 988	29,2	849 148	28,1	2,8
Hotellerie insgesamt	339 248	16,2	708 127	16,7	2,1	4 489 916	0,8	10 037 584	- 1,3	2,2
Inland	253 628	12,5	487 053	11,1	1,9	3 324 679	0,2	7 001 638	- 2,1	2,1
Ausland	85 620	28,8	221 074	31,1	2,6	1 165 237	2,8	3 035 946	0,5	2,6
Übrige Beherbergungsstätten	25 608	52,7	64 249	59,9	2,5	462 882	55,7	1 291 875	52,8	2,8
Inland	18 775	41,5	44 825	51,9	2,4	350 754	51,6	970 930	50,4	2,8
Ausland	6 833	95,0	19 424	81,8	2,8	112 128	70,3	320 945	60,7	2,9
Betriebe insgesamt	364 856	18,2	772 376	19,4	2,1	4 952 798	4,3	11 329 459	2,8	2,3
Inland	272 403	14,2	531 878	13,7	2,0	3 675 433	3,5	7 972 568	2,3	2,2
Ausland	92 453	32,1	240 498	34,2	2,6	1 277 365	6,5	3 356 891	4,2	2,6
Außerdem: Campingplätze	225	- 32,2	1 003	- 7,2	4,5	31 581	- 19,1	95 931	- 19,4	3,0
Inland	150	- 24,2	831	26,1	5,5	19 605	- 17,7	63 116	- 18,1	3,2
Ausland	75	- 44,0	172	- 59,2	2,3	11 976	- 21,3	32 815	- 21,8	2,7

1) Siehe Methodische Hinweise S.4

2 Betriebe, Gästebetten, Bettenauslastung, Gästezimmer und Zimmerauslastung der Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart

Betriebsart	Dezember 2003						Januar bis Dezember 2003			
	Betriebe ¹⁾	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat ²⁾	Angebotene Betten	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in % ²⁾	Angebotene Zimmer	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in % ²⁾	Durchschnittliche Auslastung in %			
							Betten	Zimmer	Betten	Zimmer
Hotels	133	- 27	38 948	- 7,7	20 752	•	41,8	54,9	47,9	63,4
Gasthöfe	26	5	1 488	95,5	803	•	31,6	43,0	41,6	54,6
Pensionen	19	- 33	838	- 72,5	436	•	33,7	42,2	43,9	59,2
Hotels garnis	292	23	19 006	20,6	9 823	•	31,7	43,6	42,1	55,3
Hotellerie insgesamt	470	- 32	60 280	- 2,4	31 814	•	38,3	51,0	45,8	60,6
Übrige Beherbergungsstätten	85	27	8 861	74,4	•	•	24,8	•	42,8	•
Insgesamt	555	- 5	69 141	3,4	•	•	36,6	•	45,5	•

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2) Siehe Methodische Hinweise S.4

3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Dezember 2003						Januar bis Dezember 2003					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	272 403	14,2	531 878	13,7	68,9	2,0	3 675 433	3,5	7 972 568	2,3	70,4	2,2
Ausland	92 453	32,1	240 498	34,2	31,1	2,6	1 277 365	6,5	3 356 891	4,2	29,6	2,6
Europa	71 138	37,7	184 874	39,2	76,9	2,6	936 296	10,7	2 425 078	8,1	72,2	2,6
Baltische Staaten	442	58,4	848	9,7	0,4	1,9	4 595	21,1	11 380	13,8	0,3	2,5
Belgien	1 780	11,7	4 067	8,2	1,7	2,3	27 710	4,2	68 274	- 2,6	2,0	2,5
Dänemark	5 378	34,1	13 555	28,1	5,6	2,5	72 210	13,2	194 402	12,2	5,8	2,7
Finnland	1 053	65,8	2 469	60,6	1,0	2,3	15 928	15,3	39 262	12,1	1,2	2,5
Frankreich	4 314	3,0	10 537	12,2	4,4	2,4	67 075	12,3	164 106	8,5	4,9	2,4
Griechenland	1 413	58,9	4 881	73,7	2,0	3,5	12 317	17,2	38 742	9,4	1,2	3,1
Vereinigtes Königreich	11 703	54,5	29 538	54,0	12,3	2,5	137 610	4,1	337 451	0,6	10,1	2,5
Irland, Republik	321	15,9	852	2,8	0,4	2,7	4 735	4,0	12 424	- 2,1	0,4	2,6
Island	34	- 19,0	75	- 21,9	0,0	2,2	1 300	21,5	3 419	4,5	0,1	2,6
Italien	10 105	68,0	27 312	77,1	11,4	2,7	96 669	14,5	275 272	12,1	8,2	2,8
Luxemburg	419	57,5	972	46,4	0,4	2,3	4 843	0,0	12 129	1,9	0,4	2,5
Niederlande	10 657	49,4	30 831	55,8	12,8	2,9	110 954	29,3	306 938	29,1	9,1	2,8
Norwegen	815	25,4	2 016	12,9	0,8	2,5	28 271	0,5	60 121	- 2,0	1,8	2,1
Österreich	2 987	38,2	6 997	49,6	2,9	2,3	44 620	15,9	111 587	14,9	3,3	2,5
Polen	1 913	28,9	3 335	15,0	1,4	1,7	26 774	6,5	53 362	- 2,5	1,6	2,0
Portugal	392	60,7	948	49,3	0,4	2,4	8 870	1,2	21 759	- 10,8	0,6	2,5
Russland	1 873	8,5	6 051	9,1	2,5	3,2	25 381	20,2	71 654	11,6	2,1	2,8
Schweden	3 073	32,1	7 278	30,2	3,0	2,4	57 469	- 1,9	129 983	- 4,8	3,9	2,3
Schweiz	5 931	28,8	14 245	24,1	5,9	2,4	76 563	10,9	196 560	10,3	5,9	2,6
Spanien	3 622	35,0	10 463	30,3	4,4	2,9	60 283	14,3	172 888	10,1	5,2	2,9
Tschechische Republik	565	- 4,2	1 241	3,9	0,5	2,2	10 694	7,8	24 064	12,5	0,7	2,3
Türkei	464	16,3	1 147	10,9	0,5	2,5	7 595	11,7	20 172	1,5	0,6	2,7
Ungarn	344	17,4	1 033	24,8	0,4	3,0	6 634	12,9	19 146	11,5	0,6	2,9
Sonstige europäische Länder darunter	1 540	- 4,0	4 183	- 2,2	1,7	2,7	27 196	- 8,6	79 983	- 10,2	2,4	2,9
Europ. GUS-Staaten (o. Russland) ²⁾	352	- 0,3	1 143	- 3,6	0,5	3,2	5 403	- 4,2	16 133	- 18,6	0,5	3,0
Kroatien	41	- 64,7	236	- 20,3	0,1	5,8	1 457	- 19,6	5 238	- 18,6	0,2	3,6
Slowakei	75	29,3	173	34,1	0,1	2,3	1 310	- 9,1	3 772	- 15,5	0,1	2,9
Afrika	710	8,6	2 242	21,8	0,9	3,2	12 079	- 3,7	36 082	- 11,9	1,1	3,0
Republik Südafrika	197	56,3	740	76,2	0,3	3,8	2 395	- 9,6	7 623	- 8,0	0,2	3,2
Sonstige afrikanische Länder	513	- 2,8	1 502	5,8	0,6	2,9	9 684	- 2,1	28 459	- 12,9	0,8	2,9
Asien	8 441	26,4	19 566	23,7	8,1	2,3	120 426	5,6	311 535	4,5	9,3	2,6
Arabische Golfstaaten	221	- 38,1	1 035	37,8	0,4	4,7	7 125	20,0	23 925	25,3	0,7	3,4
China VR, einschl. Hongkong	2 055	49,1	4 657	57,9	1,9	2,3	19 073	- 7,5	47 236	- 4,6	1,4	2,5
Israel	839	36,2	2 426	30,8	1,0	2,9	16 491	30,1	50 378	15,3	1,5	3,1
Japan	3 370	17,5	7 053	6,0	2,9	2,1	45 527	- 2,4	104 960	- 3,9	3,1	2,3
Süd-Korea	180	- 45,0	410	- 57,9	0,2	2,3	3 797	5,8	11 197	6,3	0,3	2,9
Taiwan	115	125,5	259	161,6	0,1	2,3	2 860	8,6	7 615	5,9	0,2	2,7
Sonstige asiatische Länder darunter	1 661	53,7	3 726	46,8	1,5	2,2	25 553	16,3	66 224	12,3	2,0	2,6
Indien	157	313,2	337	94,8	0,1	2,1	2 930	71,0	7 392	34,5	0,2	2,5
Thailand	33	22,2	95	86,3	0,0	2,9	1 367	6,1	3 924	13,1	0,1	2,9
Amerika	9 215	18,2	26 477	22,0	11,0	2,9	162 633	- 10,9	471 937	- 11,1	14,1	2,9
Kanada	665	- 5,4	1 974	- 16,2	0,8	3,0	15 687	- 7,1	48 654	- 11,0	1,4	3,1
USA	7 382	20,0	21 213	28,8	8,8	2,9	123 574	- 10,9	355 242	- 9,8	10,6	2,9
Mittelamerika und Karibik	507	6,3	1 302	0,0	0,5	2,6	9 263	- 11,7	24 978	- 13,6	0,7	2,7
darunter Mexiko	313	7,2	758	- 3,1	0,3	2,4	6 296	- 8,3	16 859	- 7,1	0,5	2,7
Brasilien	341	57,1	1 136	57,6	0,5	3,3	5 941	- 12,2	18 302	- 14,2	0,5	3,1
Sonstige südamerikanische Länder	320	29,6	852	1,2	0,4	2,7	8 168	- 15,2	24 761	- 22,5	0,7	3,0
darunter Argentinien	90	38,5	348	43,2	0,1	3,9	2 328	3,1	7 667	- 2,7	0,2	3,3
Australien, Neuseeland, Ozeanien	1 268	18,7	3 830	17,4	1,6	3,0	17 430	- 5,0	52 090	- 3,5	1,6	3,0
Ohne Angaben des Wohnsitzes	1 681	- 20,5	3 509	- 8,3	1,5	2,1	28 501	6,3	60 169	12,2	1,8	2,1
Insgesamt	364 856	18,2	772 376	19,4	100	2,1	4 952 798	4,3	11 329 459	2,8	100	2,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland, aus Berlin und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

2) Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Moldawien, Ukraine

4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2003 nach Bezirken

Bezirk	Betriebe ¹⁾	Angebote Betten	Veränderung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- monat in %	Gäste				Übernachtungen				durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten in %
				ins- gesamt	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	
Dezember 2003												
Mitte	92	19 210	3,8	126 247	25,8	34 960	33,5	270 650	29,7	93 526	39,1	45,9
Friedrichshain- Kreuzberg	36	4 720	4,1	26 013	10,2	4 634	29,8	51 393	8,9	11 229	23,4	36,4
Pankow	26	2 475	9,1	13 006	11,3	3 286	67,6	27 306	17,4	8 154	86,2	36,1
Charlottenburg- Wilmersdorf	191	19 582	9,3	98 829	30,0	29 486	41,1	215 324	27,9	78 792	38,1	35,8
Spandau	20	2 319	- 3,0	9 402	0,9	1 507	43,5	21 139	7,2	4 055	36,3	29,9
Steglitz-Zehlendorf	41	2 650	- 1,7	7 422	2,5	958	2,8	19 332	11,7	3 383	24,9	25,3
Tempelhof-Schöneberg	38	4 234	6,1	24 528	14,7	8 665	12,2	48 152	10,8	18 785	11,7	37,1
Neukölln	20	3 878	- 5,0	21 179	- 7,5	2 267	10,5	38 052	- 5,7	6 103	17,5	31,9
Treptow-Köpenick	27	2 902	3,7	8 660	6,1	1 390	9,8	17 611	- 2,8	3 455	4,9	19,8
Marzahn-Hellersdorf	18	695	- 16,3	3 002	- 10,7	91	x	5 395	- 1,9	234	- 50,2	25,9
Lichtenberg	14	3 303	- 1,2	12 434	12,5	2 706	34,4	29 439	18,6	7 512	38,6	30,0
Reinickendorf	32	3 173	- 9,7	14 134	4,3	2 503	15,5	28 583	- 5,8	5 270	13,6	29,9
Berlin	555	69 141	3,4	364 856	18,2	92 453	32,1	772 376	19,4	240 498	34,2	36,6
Januar bis Dezember 2003												
Mitte	x	x	x	1 599 921	8,0	456 982	2,8	3 565 271	8,1	1 225 697	4,4	51,4
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	393 121	8,9	71 610	15,8	883 533	7,4	188 063	13,0	50,4
Pankow	x	x	x	191 319	5,6	46 760	24,5	421 555	0,1	110 790	18,9	47,3
Charlottenburg- Wilmersdorf	x	x	x	1 289 024	5,7	367 271	9,1	3 076 569	4,2	1 023 944	6,1	45,2
Spandau	x	x	x	141 521	- 5,1	23 009	- 0,8	333 690	- 2,8	60 228	- 1,0	38,6
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	143 010	- 2,0	21 490	- 10,8	376 084	- 2,9	66 015	- 10,8	39,4
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	329 616	12,1	119 176	21,6	686 899	- 0,6	254 459	0,1	46,1
Neukölln	x	x	x	256 813	- 1,2	42 907	- 5,2	550 348	0,6	113 541	2,2	37,9
Treptow-Köpenick	x	x	x	150 388	- 4,1	27 297	14,2	353 470	- 5,7	69 759	13,3	33,6
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	43 406	- 20,2	2 340	- 28,0	88 096	- 10,4	4 555	- 48,1	32,4
Lichtenberg	x	x	x	192 774	- 9,6	59 679	- 4,5	480 070	- 10,1	153 171	- 3,9	39,9
Reinickendorf	x	x	x	221 885	- 5,4	38 844	- 0,7	513 874	- 5,5	86 669	- 5,4	41,1
Berlin	x	x	x	4 952 798	4,3	1 277 365	6,5	11 329 459	2,8	3 356 891	4,2	45,5

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2003 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie										
Hotels										
unter 15 Betten	3	34	112	133,3	9	8,0	244	248,6	16	6,6
15 bis 29 Betten	11	236	634	- 20,1	47	7,4	1 238	- 8,6	102	8,2
30 bis 99 Betten	27	1 766	9 894	- 21,9	1 496	15,1	18 898	- 24,4	3 506	18,6
100 bis 249 Betten	41	7 160	42 225	0,6	10 251	24,3	88 612	4,6	27 968	31,6
250 bis 499 Betten	26	9 393	55 511	1,9	13 373	24,1	111 770	- 5,5	33 222	29,7
500 bis 999 Betten	21	14 216	95 730	46,1	26 626	27,8	195 854	50,3	64 714	33,0
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 730	1,6	11 535	28,3	85 801	13,5	31 522	36,7
Zusammen	133	38 948	244 836	13,6	63 337	25,9	502 417	15,4	161 050	32,1
Gasthöfe										
unter 15 Betten	5	54	110	- 4,3	10	9,1	192	- 9,4	14	7,3
15 bis 29 Betten	7	155	442	142,9	60	13,6	883	128,8	154	17,4
30 bis 99 Betten	10	525	2 669	- 7,6	347	13,0	4 935	- 4,6	1 030	20,9
100 und mehr Betten	4	754	4 090	x	602	14,7	8 577	x	1 704	19,9
Zusammen	26	1 488	7 311	97,7	1 019	13,9	14 587	111,4	2 902	19,9
Pensionen										
unter 15 Betten	3	35	145	90,8	30	20,7	356	13,0	86	24,2
15 bis 29 Betten	5	103	411	- 76,3	14	3,4	854	- 76,6	53	6,2
30 und mehr Betten	11	700	3 196	- 68,0	557	17,4	7 355	- 67,8	1 778	24,2
Zusammen	19	838	3 752	- 68,2	601	16,0	8 565	- 68,1	1 917	22,4
Hotels garnis										
unter 15 Betten	19	223	919	- 7,1	65	7,1	1 942	- 20,6	157	8,1
15 bis 29 Betten	86	1 868	6 268	6,1	1 194	19,0	14 504	0,0	3 142	21,7
30 bis 99 Betten	132	7 402	28 425	16,0	6 618	23,3	62 931	12,1	17 662	28,1
100 bis 249 Betten	47	6 988	35 520	53,7	9 978	28,1	76 715	48,4	26 842	35,0
250 und mehr Betten	8	2 525	12 217	96,4	2 808	23,0	26 466	103,6	7 402	28,0
Zusammen	292	19 006	83 349	37,2	20 663	24,8	182 558	32,5	55 205	30,2
Insgesamt										
unter 15 Betten	30	346	1 286	4,7	114	8,9	2 734	- 10,2	273	10,0
15 bis 29 Betten	109	2 362	7 755	- 10,0	1 315	17,0	17 479	- 12,1	3 451	19,7
30 bis 99 Betten	178	10 174	42 427	- 6,9	8 763	20,7	90 390	- 7,6	23 321	25,8
100 bis 249 Betten	93	14 728	81 343	16,0	20 959	25,8	173 334	16,5	56 876	32,8
250 bis 499 Betten	35	12 311	69 977	15,3	16 308	23,3	142 535	8,5	40 917	28,7
500 bis 999 Betten	21	14 216	95 730	46,1	26 626	27,8	195 854	50,3	64 714	33,0
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 730	1,6	11 535	28,3	85 801	13,5	31 522	36,7
Zusammen	470	60 280	339 248	16,2	85 620	25,2	708 127	16,7	221 074	31,2
übrige Beherbergungsstätten										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkrankenhäuser	32	3 246	11 300	63,5	2 231	19,7	26 898	70,7	7 074	26,3
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	53	5 615	14 308	45,1	4 602	32,2	37 351	52,9	12 350	33,1
Insgesamt										
unter 30 Betten	7	131	138	- 25,4	6	4,3	854	47,5	143	16,7
30 bis 99 Betten	50	2 918	10 096	38,3	2 132	21,1	26 111	55,6	6 872	26,3
100 und mehr Betten	28	5 812	15 374	65,5	4 695	30,5	37 284	63,3	12 409	33,3
Zusammen	85	8 861	25 608	52,7	6 833	26,7	64 249	59,9	19 424	30,2
Betriebe insgesamt										
unter 15 Betten	32	368	1 300	5,6	115	8,8	2 838	- 7,2	277	9,8
15 bis 29 Betten	114	2 471	7 879	- 10,5	1 320	16,8	18 229	- 10,9	3 590	19,7
30 bis 99 Betten	228	13 092	52 523	- 0,6	10 895	20,7	116 501	1,7	30 193	25,9
100 bis 249 Betten	111	17 223	86 563	19,0	22 103	25,5	188 609	20,8	61 001	32,3
250 bis 499 Betten	45	15 628	80 131	19,0	19 859	24,8	164 544	12,0	49 201	29,9
500 bis 999 Betten	21	14 216	95 730	46,1	26 626	27,8	195 854	50,3	64 714	33,0
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 730	1,6	11 535	28,3	85 801	13,5	31 522	36,7
Zusammen	555	69 141	364 856	18,2	92 453	25,3	772 376	19,4	240 498	31,1

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2) Siehe Methodische Hinweise S.4

6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2003 nach Betriebsart und Monaten

Monat	Gäste insgesamt	in der Hotellerie					in sonstigen Beherbergungsstätten		
		zusammen	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	zusammen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkranken- häuser	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnli. Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	285 355	260 994	180 148	5 095	5 121	70 630	24 361	10 426	13 935
Februar	280 802	256 818	180 900	4 673	4 473	66 772	23 984	10 872	13 112
März	384 011	342 676	230 954	7 716	7 300	96 706	41 335	17 736	23 599
April	398 952	358 626	239 339	7 770	6 246	105 271	40 326	17 981	22 345
Mai	493 842	442 946	295 292	10 208	8 688	128 758	50 896	21 036	29 860
Juni	468 342	418 557	280 151	9 930	9 684	118 792	49 785	21 210	28 575
Juli	417 507	371 967	254 339	8 393	4 064	105 171	45 540	18 106	27 434
August	434 133	393 844	272 613	8 430	4 402	108 399	40 289	17 695	22 594
September	501 294	454 924	316 374	9 654	4 283	124 613	46 370	19 778	26 592
Oktober	509 167	465 383	323 798	10 726	5 113	125 746	43 784	19 736	24 048
November	414 537	383 933	277 408	7 837	4 051	94 637	30 604	13 389	17 215
Dezember	364 856	339 248	244 836	7 311	3 752	83 349	25 608	11 300	14 308
Jan. - Dez.	4 952 798	4 489 916	3 096 152	97 743	67 177	1 228 844	462 882	199 265	263 617
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾									
Januar	3,9	0,1	- 9,0	42,6	- 58,4	50,3	76,0	63,6	86,4
Februar	- 6,4	- 9,1	- 14,4	30,5	- 65,1	21,7	37,1	45,2	31,1
März	- 0,4	- 4,8	- 11,1	58,9	- 57,9	24,3	62,3	81,3	50,5
April	- 2,7	- 6,6	- 14,2	52,1	- 66,2	29,3	53,7	66,2	45,0
Mai	2,1	- 2,3	- 7,7	62,4	- 59,1	21,9	65,8	74,1	60,5
Juni	5,0	0,5	- 6,0	94,6	- 49,3	26,0	68,7	81,6	60,2
Juli	4,6	0,5	- 1,4	92,4	- 79,1	19,1	56,9	81,2	44,2
August	6,3	3,6	0,1	71,6	- 72,6	24,6	43,5	112,3	14,5
September	6,3	2,8	1,8	76,6	- 78,7	17,6	58,0	56,2	59,3
Oktober	5,6	2,7	- 0,8	108,7	- 74,3	23,6	51,8	57,7	47,2
November	9,0	7,1	4,5	89,1	- 72,8	28,0	39,6	26,8	51,5
Dezember	18,2	16,2	13,6	97,7	- 68,2	37,2	52,7	63,5	45,1
Jan. - Dez.	4,3	0,8	- 3,7	73,8	- 67,0	25,6	55,7	67,2	48,1
Gäste mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	63 987	58 570	42 643	656	660	14 611	5 417	2 058	3 359
Februar	63 141	57 624	40 509	734	655	15 726	5 517	2 745	2 772
März	98 784	87 223	59 606	1 303	1 192	25 122	11 561	4 587	6 974
April	103 621	93 194	63 344	1 144	796	27 910	10 427	4 637	5 790
Mai	111 968	101 204	70 922	1 090	1 010	28 182	10 764	3 271	7 493
Juni	117 370	107 255	77 175	1 233	1 097	27 750	10 115	3 445	6 670
Juli	127 569	113 915	79 983	1 411	663	31 858	13 654	4 957	8 697
August	141 435	128 342	93 831	1 212	884	32 415	13 093	4 454	8 639
September	137 134	127 363	92 678	1 320	951	32 414	9 771	3 108	6 663
Oktober	126 534	117 801	84 563	1 309	924	31 005	8 733	2 900	5 833
November	93 369	87 126	64 939	1 203	652	20 332	6 243	1 865	4 378
Dezember	92 453	85 620	63 337	1 019	601	20 663	6 833	2 231	4 602
Jan. - Dez.	1 277 365	1 165 237	833 530	13 634	10 085	307 988	112 128	40 258	71 870
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾									
Januar	14,9	9,6	0,7	80,2	- 69,1	70,3	138,5	370,9	83,2
Februar	- 11,2	- 14,2	- 22,6	52,9	- 75,1	33,8	39,9	366,8	- 17,4
März	- 1,6	- 7,0	- 14,7	109,1	- 66,8	27,4	75,1	203,6	37,0
April	2,8	- 2,2	- 11,8	103,9	- 78,3	44,6	90,2	159,1	56,9
Mai	- 0,9	- 6,0	- 13,4	96,4	- 73,1	31,6	101,7	141,6	88,1
Juni	3,9	0,4	- 3,8	151,6	- 67,3	21,8	65,3	198,5	34,3
Juli	0,9	- 3,4	- 8,4	125,8	- 85,8	25,6	60,7	240,5	23,5
August	12,2	9,9	8,4	104,7	- 77,3	26,1	39,8	208,9	9,0
September	7,2	4,3	2,2	100,3	- 75,8	20,4	68,5	129,2	49,9
Oktober	11,2	8,9	5,7	142,0	- 77,1	31,7	55,8	100,6	40,3
November	14,4	11,3	13,9	165,6	- 77,1	13,0	89,4	138,5	74,1
Dezember	32,1	28,8	30,7	154,8	- 73,4	34,7	95,0	150,7	76,0
Jan. - Dez.	6,5	2,8	- 1,8	114,9	- 75,3	29,2	70,3	183,4	39,2

1) Siehe Methodische Hinweise S.4

7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2003 nach Betriebsart und Monaten

Monat	Über- nachtungen insgesamt	in der Hotellerie					in sonstigen Beherbergungsstätten		
		zusammen	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	zusammen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkrankens- häuser	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnli. Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	614 553	553 037	367 444	11 250	12 345	161 998	61 516	26 547	34 969
Februar	570 525	506 257	339 389	10 226	10 293	146 349	64 268	28 771	35 497
März	869 614	757 938	490 460	17 580	19 297	230 601	111 676	47 426	64 250
April	939 448	823 658	530 569	18 823	19 147	255 119	115 790	50 052	65 738
Mai	1180 191	1035 539	668 855	23 986	25 107	317 591	144 652	58 211	86 441
Juni	1108 049	969 114	634 177	22 643	26 395	285 899	138 935	55 540	83 395
Juli	993 397	850 612	566 789	18 738	11 031	254 054	142 785	54 715	88 070
August	1079 036	965 818	656 241	21 023	13 185	275 369	113 218	52 065	61 153
September	1157 796	1025 958	697 283	23 604	13 918	291 153	131 838	53 625	78 213
Oktober	1163 116	1039 905	707 144	25 056	13 155	294 550	123 211	52 470	70 741
November	881 358	801 621	562 793	17 219	11 745	209 864	79 737	33 219	46 518
Dezember	772 376	708 127	502 417	14 587	8 565	182 558	64 249	26 898	37 351
Jan. - Dez.	11 329 459	10 037 584	6 723 561	224 735	184 183	2 905 105	1291 875	539 539	752 336
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾									
Januar	2,2	- 1,9	- 11,3	74,9	- 59,0	43,4	63,1	50,7	73,9
Februar	- 12,8	- 16,3	- 22,5	48,7	- 67,2	13,8	29,4	37,6	23,5
März	- 4,0	- 9,4	- 16,6	80,2	- 54,7	17,6	61,9	75,9	52,9
April	- 1,7	- 6,5	- 14,3	74,4	- 59,1	25,2	54,5	65,0	47,4
Mai	3,6	- 1,7	- 7,6	83,5	- 54,2	21,4	68,8	73,2	66,0
Juni	5,2	0,0	- 6,6	97,2	- 44,6	24,0	64,6	70,2	61,1
Juli	0,6	- 5,4	- 7,7	104,4	- 78,0	12,4	61,1	69,4	56,3
August	8,7	6,1	1,7	97,5	- 67,1	28,4	37,5	99,7	8,7
September	2,5	- 1,6	- 3,2	103,7	- 72,3	11,7	51,2	56,6	47,8
Oktober	2,5	- 1,0	- 3,9	128,2	- 74,0	16,6	45,8	62,4	35,5
November	8,2	6,4	3,4	123,2	- 64,3	24,8	30,5	44,4	22,2
Dezember	19,4	16,7	15,4	111,4	- 68,1	32,5	59,9	70,7	52,9
Jan. - Dez.	2,8	- 1,3	- 6,1	94,7	- 63,5	21,4	52,8	65,6	44,8
Übernachtungen von Gästen mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	162 880	147 820	103 227	1 968	2 130	40 495	15 060	6 430	8 630
Februar	160 417	143 092	95 085	2 490	2 166	43 351	17 325	8 600	8 725
März	273 546	240 552	158 462	4 326	4 114	73 650	32 994	14 274	18 720
April	276 648	245 777	160 181	3 867	2 827	78 902	30 871	14 088	16 783
Mai	296 271	265 857	181 231	3 211	2 926	78 489	30 414	10 400	20 014
Juni	315 304	287 169	204 138	3 163	3 285	76 583	28 135	9 945	18 190
Juli	326 539	287 525	197 146	3 665	2 144	84 570	39 014	15 752	23 262
August	391 272	354 365	251 665	3 772	2 873	96 055	36 907	14 946	21 961
September	349 569	323 650	230 641	3 885	3 399	85 725	25 919	8 630	17 289
Oktober	326 040	299 574	210 667	3 904	3 089	81 914	26 466	8 969	17 497
November	237 907	219 491	158 874	3 419	2 989	54 209	18 416	6 514	11 902
Dezember	240 498	221 074	161 050	2 902	1 917	55 205	19 424	7 074	12 350
Jan. - Dez.	3 356 891	3 035 946	2 112 367	40 572	33 859	849 148	320 945	125 622	195 323
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in % ¹⁾									
Januar	9,6	5,4	- 3,9	113,0	- 65,2	57,2	80,1	122,3	57,8
Februar	- 12,7	- 16,2	- 25,8	108,0	- 72,5	29,3	34,2	156,7	- 8,7
März	- 2,9	- 8,9	- 16,9	148,2	- 62,8	22,0	84,0	168,2	48,4
April	1,9	- 3,0	- 13,8	195,2	- 74,3	43,0	71,5	107,8	49,6
Mai	0,8	- 4,9	- 12,6	126,0	- 73,4	31,8	108,9	126,5	100,8
Juni	5,5	2,3	- 3,1	169,2	- 65,6	29,1	55,5	102,3	38,1
Juli	- 5,8	- 10,4	- 16,6	124,3	- 83,2	20,6	50,5	81,9	34,8
August	13,5	11,8	7,0	116,5	- 74,9	40,2	32,8	83,6	11,7
September	- 3,2	- 5,8	- 9,8	105,3	- 71,2	16,0	47,2	52,2	44,8
Oktober	8,8	6,0	4,4	194,2	- 76,0	23,0	54,7	73,1	46,7
November	13,1	10,0	10,7	174,6	- 61,2	15,1	70,8	122,8	51,4
Dezember	34,2	31,1	36,6	206,8	- 71,2	28,3	81,8	123,7	64,1
Jan. - Dez.	4,2	0,5	- 4,9	145,1	- 71,8	28,1	60,7	104,0	41,4

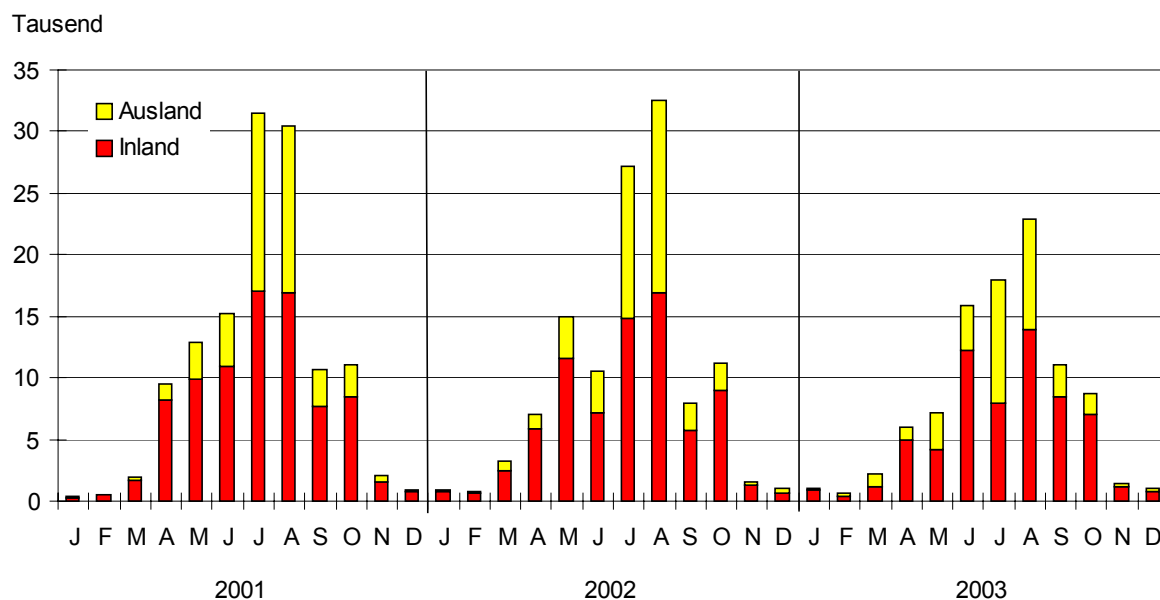
1) Siehe Methodische Hinweise S.4

8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2003 nach Monaten

Monat	Betriebe ¹⁾	Stell- plätze	durch- schnitt- liche Aus- lastung in %	Gäste	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	Über- nach- tungen	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer in Tagen
Januar	3	580	1,9	207	10,1	1 021	12,3	4,9
Februar	3	580	1,2	168	- 38,0	588	- 28,2	3,5
März	3	580	4,0	421	- 58,7	2 152	- 34,1	5,1
April	3	580	11,4	1 584	- 16,3	5 962	- 14,5	3,8
Mai	6	655	11,7	2 223	- 56,4	7 127	- 52,4	3,2
Juni	6	655	27,0	5 433	48,7	15 936	51,7	2,9
Juli	6	720	26,9	6 911	- 34,7	17 991	- 33,8	2,6
August	6	720	34,2	8 239	- 18,5	22 910	- 29,6	2,8
September	6	720	17,0	3 324	24,5	11 041	38,1	3,3
Oktober	6	720	13,1	2 452	- 13,4	8 754	- 22,1	3,6
November	4	610	2,6	394	5,9	1 446	- 6,0	3,7
Dezember	4	610	1,8	225	- 32,2	1 003	- 7,2	4,5
Jan. - Dez.	x	x	13,6	31 581	- 19,1	95 931	- 19,4	3,0

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2001 nach Herkunft



Datenangebot

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.